

(Ort und Tag)

(Behörde)

Geschäfts-Nr.: _____

Fernruf: _____

Transportersuchen

Name, Vorname, Geburtstag der/des Gefangenen

In Haft für (Behörde, Geschäfts-Nummer)

Justizvollzugseinrichtung, in die die/der Gefangene überführt werden soll

Grund des Transports (zum Beispiel Termin am)

Transportart: Sammeltransport/Einzeltransport *)

Mitteilung der Kosten erforderlich: Ja/Nein *)

Besondere Bemerkungen (zum Beispiel erforderliche Sicherungsmaßnahmen):

*) Nichtzutreffendes streichen

Im Auftrag

(Unterschrift, Amtsbezeichnung)

 (Behörde)
 Buchnummer/Geschäftsnummer

Transportschein

I. Angaben zur Person
 (Familiennamen –
 auch Geburtsnamen –)

 (Raum für Fesselungsvermerke, besondere Hinweise, Durchsuchungen)

- a) Fesselung angeordnet durch Verfügung des Gerichts/Anstaltsleitung vom _____ (Az.: _____)
- b) Sonstige besondere Hinweise: _____

 (Unterschrift, Datum, Amtsbezeichnung)

- c) Es wird bestätigt, dass die/der Gefangene unmittelbar vor dem Abtransport sorgfältig auf den Besitz verbotener Gegenstände durchsucht wurde.

	Dienststelle	Datum	Unterschrift	Amtsbez.
1.				
2.				
3.				
4.				
5.				
6.				

Vornamen	Geburtstag – Geburtsort	Staatsangehörigkeit		
Tat/Tatverdacht	Art der Freiheitsentziehung	Voraussichtliches Strafende		
Größe in cm	Haare	Augen	Zähne	Bart
Besondere Kennzeichen			Bekleidung	

II. Gepäck

Aktentaschen	Koffer	Pakete	Päckchen
--------------	--------	--------	----------

III. Transportersuchen

Auftragstelle – Geschäftsnummer	Grund des Transportes	Termin am/um
Bestimmungsstelle	Mitteilung der Transportkosten an Auftragsstelle (Ja/Nein)	

 (Dienstsiegel) _____
 (Ort und Tag)

Angaben

1 Personalakte/Personalnachricht/Notakte _____
 (Unterschrift, Amtsbezeichnung)

Transportweg

Tag	von	nach	Umlauf	Vermerke

Angaben über Verpflegung

Verpflegt von Behörde	bis einschließlich			Vermerke
	Morgens Datum	Mittags Datum	Abends Datum	

Angaben über den Gesundheitszustand

Frei von Ungeziefer. Steht nicht in ärztlicher Behandlung. Ist transportfähig. *)

Auf ärztliche Anordnung sind der/dem Gefangenen für die Dauer des Transportes folgende Arzneimittel mitgegeben worden:

Angaben über Sonderkost: _____

(Unterschrift, Amtsbezeichnung der Sanitätsbeamtin/des Sanitätsbeamten)

Vermerke der Ärztin/des Arztes *)

Sonstige Vermerke

*) Nummer 8 VwV SächsGT

Buchst. c) Der Transport darf nur durchgeführt werden, wenn der medizinische Dienst die Transportfähigkeit festgestellt und auf dem Transportschein bescheinigt hat. Stellt dieser eine mögliche Gefährdung durch Blut- oder Sekretkontakt fest, so ist dies auf dem Transportschein zu vermerken.

Buchst. d) Sind für Gefangene Arzneimittel mitzugeben oder erscheinen besondere Behandlungshinweise für den Transport und für die Bestimmungsstelle angezeigt, so hat der medizinische Dienst dies in einer besonderen Anlage zum Transportschein zu vermerken.

(Behörde)

Begonnen am _____

Geschlossen am _____

Transportbuch

Dieses Buch enthält Blätter.

....., den

(Unterschrift, Amtsbezeichnung)

Geführt von

..... vom bis

(Unterschrift, Amtsbezeichnung)

..... vom bis

..... vom bis

..... vom bis

..... vom bis

..... vom bis

Anleitung:

1. Einzutragen sind alle Gefangenen, die im Transportwege der Justizvollzugseinrichtung zugeführt werden oder sie verlassen.
2. Die Spalten 2 und 3 werden nicht ausgefüllt, wenn die Justizvollzugseinrichtung zugleich Abfahrtsstelle ist.

(Behörde)

Begonnen am _____

Geschlossen am _____

Transportliste

Umlauf:

Anleitung:

1. Für jeden Tag des Umlaufs ist ein besonderer Abschnitt einzurichten. Dabei ist zuerst anzugeben:
 - a) Tag des Umlaufs,
 - b) Namen der Transportleitung und der übrigen transportbegleitenden Bediensteten,
 - c) Namen des Fahrers und des Ersatzfahrers,
 - d) Polizeiliches Kennzeichen des Kraftfahrzeuges.
2. Bei weiblichen Gefangenen ist der Name in Spalte 3 rot zu unterstreichen.

(Behörde)

Begonnen am _____

Geschlossen am _____

Nachweis über die Zu- und Abgänge im Sammeltransport

Umlauf:

Anleitung:

1. Für jeden Umlauf ist ein besonderer Nachweis zu führen.
2. Einzutragen sind alle Orte, an denen Gefangene zu- oder abgegangen sind.
3. Der Nachweis ist täglich abzuschließen und aufzurechnen.

